

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

122 (4.5.1880) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 122. Erstes Blatt.

Dienstag den 4. Mai

1880.

## Evangelischer Krankenverein.

Ihre Königl. Hoheit die Frau Großherzogin Luise hat die Gnade gehabt, uns durch Herrn Defan Zimmermann 30 Mark zu stellen zu lassen, wofür wir auch auf diesem Wege unsern ehrerbietigsten Dank aussprechen.

Das Comité.

## Fahrnißversteigerung.

Der Unterzeichnete beehrt sich, zu der am **10. Mai d. J. Hasanenstraße 4, 3. Stock,** Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

beginnenden Versteigerung — aus einer Verlassenschaft — Kaufliebhaber einzuladen. Zur Versteigerung gelangen: 3 Kanapees, 4 Chiffonnières, 3 Kommoden, 3 Kleiderschränke, 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Stehschreibtisch, 1 Notengestell, 1 ovaler Tisch, 1 runder Zulegtisch, 4 eckige Tische, 3 Waschtische, 2 Nachttische, 3 Arbeitstische, 6 Polsterstühle und 12 Stühle mit Strohsitz, 1 Fauteuil (Leibstuhl), 1 Klavierstuhl, 4 Bettlatten mit Rollen, 2 schöne eiserne Bettstellen, 3 Korbarmatzen, Federbettenwerk zu den genannten Betten, Couverten, Spiegel und Bilder in Gold- und Holzrahmen, 3 Standuhren, 1 Wanduhr, Lampen, Etageres, Porzellan und Gläser, 1 gute Nähmaschine (Singer), 1 Käfig mit Kanarienvogel, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank, sämtliches Küchengeräte, 1 hölzerner Badzuber, Waschtücher und Kessel, Ständer, eine Parthie Flaschen und noch verschiedene Gegenstände.

Werke und Zeitschriften zc. kommen am 11 Uhr zum Ausgebot, und zwar: Shakespeares, Göthe's, Schiller's, Heine's, Humboldt's, Körner's, Hebel's, Schöffe's, W. Scott's, Lessing's, W. Menzel's, 3 Bände Leming's Encyclopädie, Freimaurerei, Brodhans Conversations-Lexikon, Gartenlaube Jahrgang 1862-72, Buch der Welt, Glode zc., verschiedene Dictionnaires, 1 Atlas von Dr. F. Berghaus, 1 Reizzeug und Kupferstiche.

Beim Beginn der Steigerung werden die Bedingungen bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 3. Mai 1880.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

## Fahrnißversteigerung.

**Mittwoch den 5. Mai d. J.,** Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden wegen Wegzug in der **Goldenen Waage, Fähringerstraße 73,** gegen Baarzahlung versteigert:

1 nußbaumene Chiffonniere, 1 nußbaumene Schreibkommode, 1 Büffet, 1 Fauteuil mit Nachtschublenrichtung und Korbhaar, 1 vollter zweithüriger Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 2 Tische, 2 Bettlatten mit Korbarmatzen und Polstern, 1 Bett, 2 Kinderbettlatten, 1 Stehpult, Stühle, 1 Nähtischchen, 1 Toilettepiegel, eine Kücheneinrichtung, 2 Nähmaschinen, 3 feine Gardelüste, 8 große Zinkbadwannen, eine vollständige Malereieinrichtung, mehrere getragene Kleider und Stiefel, Tisch- und Bettweihenzeug, eine vollständige Zimmer-Douche u. dergl. mehr; ferner: 2 kleine, gute Kassenschränke, Meyer's Konversations-Lexikon, 3. Lieferung, elegant gebunden,

wozu Liebhaber höchlichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

## Große Schirmversteigerung.

Heute

**Dienstag den 4. d. Mts., Waldstraße 4** im Laden, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wird der Rest der gut sortirten

## Schirme aller Art

zu jedem annehmbaren Gebot versteigert.

B. Rossmann, Auktionator.

## Fahrniß-Versteigerung.

**Mittwoch den 5. Mai 1880,**

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

**Stephanienstraße 59 im Hof:**

2 Sophas mit je 2 Fauteuils und 6 Stühlen, Portières, Vorhänge, Vorhangstangen, 2 Doppelschlitzen (Gesandung von Forster), 1 Kinderstuhl, Portraits, 1 hübsches Delbruckbild, 2 Bettlatten für Diensthofen, Koffer, Sattelzeug und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Heh. Rupp,

wohnhaft Herrenstraße 25.

Blankenloch.

## Steigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege wird am **Mittwoch den 5. Mai d. J.,** Nachmittags 1 Uhr, vor dem Rathhaus in Blankenloch 1 Zugpferd gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 3. Mai 1880. **Sutter, Gerichtsvollzieher.**

Eggenstein.

## Steigerungs-Ankündigung.

Am **Samstag den 15. Mai l. J.,** Früh 7 Uhr, wird auf hiesigem Rathhause der Erbtheilung wegen

das den Erben des Landwirths Johann Georg Huber von hier gebührige und in hiesigem Orte in der Schützenstraße gelegene halbe Wohnhaus sammt Oekonomiegebäuden mit 17 Ar 75 Meter Platz, Hofraithe und Kochgarten im Gesamtananschlag zu 1400 M. öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Eggenstein, den 29. April 1880.

Bürgermeisteramt.

Recht.

R. Hagle.

## Wohnungen zu vermieten.

\*21. Adlerstraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst links.

\*22. Durlacherstraße 51 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Friedrichsplatz 4 ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, 1 Kabinet, Küche, Keller, 2 Mansarden nebst Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Gas- und Wasserleitung sind vorhanden. Näheres Entresol links zwischen 1/2 und 1/3 Uhr Nachmittags.

\* Herrenstraße 22 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im 3. Stock rechts zu erfahren.

\*22. Herrenstraße 32 ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit oder ohne Werkstätte und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

— Hirschstraße 1, Ecke der Akademiestraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Küche und Kellerabtheilung auf den 23. Juli zu vermieten. Dieselbe ist mit Wasserleitung und Entwässerung versehen und kann Mittags zwischen 3 bis 5 Uhr eingesehen werden. Nähere Auskunft bei Maurermeister Kendrick, Steinstraße 27.

— Kaiserstraße 110 ist sogleich oder auf den 23. Juli der 4. Stock zu vermieten; derselbe enthält 5 Zimmer, 1 Alkov, Glasabschluss, Magdkammer und 2 Keller. Das Nähere daselbst.

\*21. Kaiserstraße 137 ist der 3. Stock, bestehend in 4 ineinander gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, 2 Mansarden, 1 Kammer, Keller und Holzplatz, zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Auch ist daselbst ein möbirtes Zimmer zu vermieten.

— Kriegstraße 34, gegenüber dem Grünen Hof, ist der obere Stock mit 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten durch J. Burkard, Douglasstraße 8.

— Luitensstraße 2a ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Keller, Speicherkammer, Glasabschluss und Wasserleitung, Antheil an der Waschküche und am Speicherraum, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*22. Mühlburgerstraße 8 ist der 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller nebst 1 Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Ch. Wilfer.

— Ruppurrerstraße 54 ist der 4. Stock (Dachwohnung), bestehend in 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Waschkammer, 1 Keller und gemeinschaftlichem Badhaus, auf 23. Juli l. J. zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus.

— Ruppurrerstraße 58 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Waschkammer, Keller und Antheil am Badhaus, mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluss versehen, auf 23. Juli l. J. zu vermieten. Näheres in Nr. 54 im Hinterhaus.

— Scheffelstraße 32 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, Wasserleitung und Glasabschluss auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 89, parterre.

\*31. Schützenstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Es kann Garten beigegeben werden. Näheres Werderstraße 37, 2. Stock.

## Kleie-Versteigerung.

**Mittwoch den 5. Mai d. J.,** Vormittags 11 Uhr, wird in der hiesigen Militär-Bäckerei eine Parthie Roggen-Kleie gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert. **Präsidenten-Amt Karlsruhe.**

## Steigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden **heute Dienstag den 4. Mai,** Nachmittags 1 Uhr, vor dem Rathhaus in Blankenloch 2 Kühe und 1 Kalbe gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 2. Mai 1880. **Sutter, Gerichtsvollzieher.**

22.

\* Schützenstraße 88 sind zwei Wohnungen (3. Stock und Mansardenwohnung) von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Sophienstraße 10 ist im Seitenbau eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Juli zu vermieten.

\*3.1. Waldbornstraße 29 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer nebst Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten.

\* Waldbornstraße 45 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Juli zu vermieten. — Ebenfalls ist ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen an eine einzelne Person sogleich zu vermieten.

\*3.1. Waldstraße 75 ist auf den 23. Juli eine kleine, freundliche Mansardenwohnung an eine kinderlose Familie oder einzelne Person zu vermieten.

— Wilhelmstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres Wilhelmstraße 29, parterre.

\*2.2. Wilhelmstraße 42 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Wasserleitung, sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

\*3.3. Eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 96, rechts im 2. Stock.

\*2.2. Auf 23. Juli ist eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Holzremise zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß versehen und kann auf Verlangen ein Gärtchen dazu gegeben werden. Näheres Lützenstraße 46.

— Auf 23. Juli ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei J. Wetig, Weinhandlung, Kronenstraße 38.

\*3.1. Auf den 23. Juli ist Waldbornstraße 12 eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im obern Stock.

**Haus mit Garten zu vermieten.**  
— Ein in 3 kleinen Wohnungen bestehendes Haus sammt daranstoßendem, circa ein Viertel großem Garten in der Luisenstr. 16 ist auf 23. April d. J. an eine Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 50.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
\* Kaiserstraße 127 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten.

**Laden zu vermieten.**  
3.1. In besser Lage des neuen Stadttheils ist ein Laden mit oder ohne Wohnung sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere Schützenstraße 22.

**Wohnungs-Gesuch.**  
3.1. Eine abgeschlossene Wohnung in einem ruhigen Hause, bestehend aus 1 großen und 2 kleineren (hohen) Zimmern, 1 Kammer, Holzplatz etc., nebst Stall für 2 Pferde und Burschenzimmer in der Nähe des letzteren, wird zum 23. Juli er. gesucht. Stadttheil gleichgiltig. Anerbietungen nebst Preisangabe bitte in meiner Wohnung, Waldbornstraße 33 im 1. Stock, abzugeben.  
Bachmann, Hauptmann und Batterie-Chef.

**Gesucht**  
wird eine schöne Wohnung von 6 Zimmern in Mitte der Stadt, mit größerem Keller, für ein Weingeschäft geeignet, auf 23. Oktober; den Keller möglichst in Nähe beziehbar. Offerten unter B. L. 4 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**  
— Marienstraße 26 sind 2 hübsch möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

\*3.2. Rähringerstraße 72, eine Treppe hoch, ist ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

— Hebelstraße 1 ist im Seitenbau ein geräumiges, tapeziertes Zimmer mit Kochofen an anständige Leute ohne Kinder sofort zu vermieten.

— Kronenstraße 51, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich zu vermieten.

— Kaiserstraße 48, 2 Stiegen hoch, ist ein schönes, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist Karlstraße 21 a (Ecke des Ludwigsplatzes), 2 Treppen hoch, sogleich zu vermieten.

— Steinstraße 14 sind sogleich oder auf 1. Mai 2 unmöblierte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\*2.2. Zwei ineinandergehende Zimmer, nach Belieben beide auf die Straße gehend oder eine in den Hof, sind sogleich zu vermieten: Blumenstraße 25 im 2. Stock.

\*2.2. Werderstraße 53 ist ein gut möbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\*3.2. Adlerstraße 31, 1 Treppe hoch, ist ein elegant möbliertes Zimmer mit Balkon und Schlafzimmer auf 1. Juni an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

\* Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 24 im 3. Stock.

\* Rähringerstraße 76, zwei Stiegen hoch, ist auf 15. Mai ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

\* Ein Mansardenzimmer ist an zwei Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 34 a im Laden.

\* Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, sind sofort 3 schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Auch kann Pension dazu gegeben werden.

\* Rähringerstraße 63, nächst dem Marktplatz, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Zirkel 11 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, auf 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst, Eingang durch's Thor.

\* Ein oder zwei hübsch möblierte Zimmer, mit feiner, schöner Aussicht in's Grüne, werden sofort billig vermietet: verlängerte Hirschstr., Eckhaus, 3. Stock, Promenadeweg.

\* Ritterstraße 18 ist ein Mansardenzimmer auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen parterre. Ebenfalls sind zwei unmöblierte Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\*3.1. Schützenstraße 22 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten. Das Nähere Schützenstraße 22 im 2. Stock.

\* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist sogleich mit Pension zu vermieten. Näheres Kronenstraße 18, eine Stiege hoch.

**Dienst-Antrag.**

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, wird sogleich in Dienst gesucht: Herrenstraße 5 im 3. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein gewandtes, fleißiges Mädchen, welches kochen, allen häuslichen Arbeiten vorstehen und sehr gut empfohlen werden kann, sucht sofort Stelle. Näheres Schützenstraße 30 im 2. Stock.

\* Eine getreue Person, welche schon mehrere Jahre bei einer Herrschaft war, gute Zeugnisse besitzt, überhaupt Allem vorstehen kann, sucht Stelle bei einer Herrschaft oder in einer Restauration. Zu erfragen Durlacherstraße 15 im Hinterhaus im 2. Stock.

**Kapital auszuleihen.**

2.2. 18000 M. sind auf 23. Juli gegen 1. Hypothek und doppelte Versicherung zu 5% auszuleihen. Auskunft bei G. Baumann, Akademiestraße 20.

**Ein gewandter Herrschaftsdienner** wird zum alsbaldigen Eintritt gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Tüchtige Möbelschreiner**

sind dauernde Beschäftigung: Waldstraße 32.

**Stelle-Antrag.**

2.2. Eine geübte **Waschinnäherin** wird zum sofortigen Eintritt gesucht bei **Otto Himmelheber, Wäsche-Fabrik.**

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\*2.1. Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln; auch wird Wäsche stückweise zum Bügeln

angenommen. Zu erfragen Akademiestraße 18 im 2. Stock des Seitenbans.

Ein wohl empfohlener, junger Mensch, Sohn einer soeben hierher veretzten Familie, sucht Beschäftigung als Hausdiener oder Ausläufer. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

**Empfehlung.**

\*3.3. Das Reparieren und Aufpolieren von Möbeln wird schnell und pünktlich besorgt: Ruppertstraße 17.

**Empfehlung.**

\*3.2. Eine Büglerin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause, auch wird Wäsche jeder Art zum Bügeln angenommen und schön und pünktlich besorgt: Schützenstraße 79 im 2. Stock des Hinterhauses. — Auch würde daselbst ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Weißnähen erfahren ist, noch einige Kunden annehmen.

**Gefunden.**

\* Am Sonntag Mittag wurde auf dem kathol. Kirchenplatz ein Portemonnaie mit Inhalt gefunden. Gegen die Einrückungsgebühr abzugeben: Friedrichsplatz 1, zwei Treppen hoch.

**Baupläze,**

worunter Eckpläze für Häuser mit Garten, in der Schiller-, Göthe- und verl. Sophienstraße gelegen, sind zu billigen Preisen zu verkaufen. Näheres Schillerstraße 14 bei H. Mohr. \*3.2.

**Hund-Verkauf.**

\* Eine ächte, englische Dogge (Hüde) ist zu verkaufen: Ritterstraße 18 parterre.

**Verkaufsanzeige.**

3.2. Wegen Mangel an Platz ist ein großer **Reisekoffer** um annehmbaren Preis zu verkaufen; derselbe eignet sich besonders für Auswanderer oder sonstige weite Reisen. Zu erfragen Rähringerstraße 27 im 3. Stock.

\* Zu verkaufen: ein neuer **Haferkasten** und 9 weiße **Hühner**: Augartenstraße 2 bei Jakob Ziegler. — Ebenfalls werden auch 2 **Schlafeser** gesucht.

**Klee**

zum Grünabfüttern sind einige Stücke (nahe gelegen) zu verkaufen: Kronenstraße 30. \*2.1.

**Kochherd,**

ein großer, ist ganz billig zu verkaufen: Ritterstraße 9. 2.2.

**Kauf-Gesuch.**

\* Werderstraße 34 a wird für ein Spezereigeschäft ein **Aushängschild** zu kaufen gesucht.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. Frau **Walzer**, Brunnenstraße 2. Auch werden alte **Eplimberhüte** angekauft.

**Ankauf.**

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen **Karlshöhe's** im Ankauf von **Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug** und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn **Octroierheber Trügler** vor dem Bahnhof und **Octroierheber Geise** und **Dr. Ferer**, verlängerte **Karlstraße Nr. 51**, abgeben. 5.2. Frau **Lazarus** aus **Brucksal**.

**Zitherunterricht**

wird gründlich und leichtfaßlich erteilt. Näheres Blumenstraße 17 im 2. Stock. \*3.3.

**Unterrichts-Gesuche.**

3.3. Man wünscht gründlichen Unterricht in französischer und englischer Correspondenz und Conversation zu nehmen. Schriftliche Anträge befördert das Kontor des Tagblattes unter **Schiffre M. 100**

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Ich wohne jetzt Schützenstraße 22 Barbiche, Archivrath a. D.**

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

Hiermit erlaube ich mir, die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich in meinem Hause **Werderstraße 34a** ein **Specerei-, Cigarren- und Flaschenbiergeschäft** eröffnet habe, was mit der freundlichen Bitte um geneigten Zuspruch empfehlend anzeigt hochachtungsvoll **Joh. Glock.** Karlsruhe, den 4. Mai 1880.

**Wohnungsveränderung.**

\*4.2. Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur gefälligen Kenntnissnahme, daß ich meine Wohnung nebst Geschäftslokal von der **Kaiserstraße 130** in die **kleine Herrenstraße 15** verlegt habe und bitte um ferneres geneigtes Wohlwollen.

Hochachtungsvoll **Fr. Vetter, Schuhmachermeister,** 15 kleine Herrenstraße 15.

**Wohnungsveränderung.**

**A. Kohler, Kleidermacher,** wohnt von heute an **Bähringerstraße 32.**

Die Geschäftsräume von **Chr. Weise & Comp.** und meine Wohnung sind nunmehr **10 Schützenstraße 10.** **Georg Weise.**

**Maivein-Essenz**

zur Bereitung des besten **Maikräuterweins** empfiehlt in ausgezeichnete Qualität

**Karl Malzacher,** Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Mineralwasser:**

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Kissingen, Rakocz, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener (Hunyadi Janos-Quelle), Pilnaer, Pyramont, Saidschützer, Schwalbacher, Tarasner, Selterser, Vichy, Weilsbacher, Wildunger, Apollinaris, **Karlsbader Salz** sowie **Sodawasser** (Syphon) empfiehlt in stets frischer Füllung

die Material- & Farbwarenhandlung von **W. L. Schwaab,** Großh. Hoflieferant, Amalienstraße 19.



**O. Fritze's Bernstein-Oel-Lackfarbe,** in wenigen Stunden hart und glänzend trocknend, zum Selbst-Lackiren von

**Fussböden,** übertrifft jedes andere berattige Fabrikat an Haltbarkeit, starker Deckkraft, schnellem Trocknen und elegantem Aussehen. Preis 2 M. 50 Pfg. pro 1 Kg. Blechflasche, die leer mit 10 Pfg. zurückgenommen wird. Niederlage bei **Friedrich Herlan,** Kaiserstraße 100 und **Ede Bismarck- und Seminarstraße 9.**



**Urachter Bleiche!**

**Bleichstoffe** für obige Bleiche, welche seit einer Reihe von Jahren im besten Rufe steht, können nunmehr wieder bei mir abgegeben werden, deren beste Besorgung ich mir werde angelegen sein lassen.

**Karl Malzacher,** Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Geschäftsübergabe und Empfehlung.**

Hiermit mache ich dem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mit Heutigem mein

**Cigarren- und Specerei-Geschäft,** Sophienstraße 65, an Herrn **Adolf Weber** abgegeben habe.

Indem ich für das mir geschenkte Vertrauen bestens danke, ersuche, dasselbe auch auf meinen Nachfolger freundlichst übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll **Adam Klee.**

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, halte ich mich dem verehrlichen Publikum unter Zusicherung reeller Bedienung, guter Waaren und billigster Preise bestens empfohlen und bitte um geneigten Zuspruch.

Mit aller Hochachtung **Adolf Weber.**

**Anzeige und Empfehlung.**

Meinen verehrlichen Kunden und Gönnern die empfehlende Anzeige, daß ich meine **Specerei- und Biktualienhandlung** nunmehr in die **Adlerstraße 6** verlegt und heute eröffnet habe und bitte um ferneres geneigtes Wohlwollen.

Karlsruhe, den 2. Mai 1880. Hochachtungsvoll **Joh. Rohmer.**

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

Dem geehrten Publikum zur Anzeige, daß ich dahier eine **Appretur-, Dekatur-, chemische Kunstwasch- und Fleckenreinigungs-Anstalt** errichtet habe.

Es wird mein Bestreben sein, durch schöne Arbeit als auch billige Preise die Zufriedenheit meiner geehrten Gönner zu erwerben und empfehle mich im Waschen und Reinigen aller gemachten Damenkleider in Seide, Sammt, Wolle, Halbwole und Baumwolle ohne Unterschied der Anfertigung mit Spitzen-, Sammt- und jeglichem Besatz, ebenso in Tisch-, Bett- und Fußteppichen, Vorhängen, Pelz- und Blüschsachen, Stückerien, Spitzen, seidnen und wollenen Tüchern, Shawls, Halsbinden, sowie in Schürmen, Ballschuhen, Glacéhandschuhen, Straußfedern u. s. w.

Wascherei und Reinigung aller Herrenanzüge, Uniformen, Fräcke, Ueberzieher u. s. w. Druck- und Wasserflecken werden an Sammtkleidern und Paletots schön aufgerichtet. Dekatur schön und billig.

**J. Firnrohr,** 18 Kreuzstraße 18, gegenüber der Mädterschule. NB. Annahme bei **W. Becker,** Rübputzerstraße 96.

**M. Lembke,**

Waldfstraße 43, empfiehlt sein reich assortirtes Lager in **Strohhüten, Blumen, Federn, Agraffen, Stoffen, Bändern** zc.

**Gemahlenen Schwefel,**

**Blasbälge** zum Schwefeln der Pflanzen empfiehlt

die Material- und Farbwarenhandlung von **W. L. Schwaab,** Großh. Hoflieferant.

**Ino Werner'schen** patentirten

**Fußboden-Glanz-Lack** in anerkannter vorzüglicher Güte und Dauerhaftigkeit empfiehlt

**Friedrich Maisch,** Ludwigsplatz 57.

**Für Damen.**

Wegen vorgerückter Saison verkaufe ich von heute ab meine reichhaltige Auswahl in garnirten **Damenhüten** von den einfachsten bis zu den elegantesten zu äußerst billigen Preisen. Schön garnirte **Damenhüte** von 3 M. an.

**Ausstellung Pariser Modellhüte.** Verkaufe solche bedeutend unter dem Einkaufspreis, sowie sämtliche Artikel in **Strohhüten, Blumen, Federn, Bändern, Stoffen** zc. zu dem Selbstkostenpreis.

Das Garniren getragener und neuer Hüte wird unter Zusicherung feiner und geschmackvoller Arbeit zu den billigsten Preisen schnellstens angeführt.

**P. Drescher, Modes,** Karlstraße 11.

### Friedrich Maisch, Ludwigsplatz 57,

empfehlte sein Depot

### direct importirter griechischer Weine

von J. F. Menzer, Neckargemünd.

### Preis-Verzeichniss:

#### Rothe Weine.

	pro 1/2 Flasche
Vino di Bacco	à M. 1.60,
Camerite	" " 1.80,
Kaliste vino di Note	" " 1.90,
Malvasier aus Misistra	" " 1.90,
Vino Santo Rose	" " 2.—,
Achaya	" " 2.—,
Corinther	" " 2.—,
Odysseus	" " 2.50,
Achilles	" " 2.70,

#### Weisse Weine.

	pro 1/2 Flasche
Ella Vino di Note	à M. 1.60,
Homer	" " 1.70,
Vino Santo	" " 1.80,
Achaya	" " 2.—,
Moscato	" " 2.—,
Mavrodaphne	" " 2.20,
Agamemnon	" " 2.70.

**Probe-Kistchen** von 12 Flaschen verschiedener Sorten inklusive Fracht und Accis franco in's Haus geliefert **20 M. 20 Pf.**

### Geschäfts- und Wohnungsveränderung.

Hiermit habe ich die Ehre, meinen werthen Kunden anzuzeigen, daß ich am 23. April mein

### Flaschenbier- und Spezerei-Geschäft

in die neue Waldstraße 81 verlegt habe.

Zugleich empfehle ich

<b>Exportbier</b> die große Flasche zu . . . . .	20 Pf.,
" kleine " " " " " " " " " "	10 "

bei jeder Lieferung frei in's Haus. Für reine Flaschen und abgelagertes Bier ist bestens gesorgt.

Spezereiwaaaren zu äußerst billigen Preisen.

Geschäftslokal: Waldstraße 81, Eingang durch's Hofthor. 2.2.

### Karl Friedr. Schwarz.

### Wohnungsveränderung.

Von jetzt an befindet sich meine Wohnung **Waldstrasse Nr. 69**, gegenüber der Versorgungs-Anstalt, wovon ich meine verehrlichen Kunden hiermit in Kenntniß setze.  
Hochachtungsvoll

**Ernst Rische, Schieferdeckermeister,**  
Nachfolger von F. Becker. 65.

### Bahnhofstadttheil.

Den geehrten Bewohnern des Bahnhofstadttheils diene hiermit zur Nachricht, daß ich unter'm Heutigen den

### Geschw. Riegel,

Werderstraße 34,

eine Verkaufsstelle meiner Artikel übertragen habe, und sind dieselben in den Stand gesetzt, zu denselben Preisen zu verkaufen, wie in meinem Hauptgeschäft.

Indem ich auch für das neue Geschäft um geneigten Zuspruch bitte, zeichne  
achtungsvollst

**Christ. Oertel,**

Kronenstraße 25.

Karlsruhe, den 2. Mai 1880.

Bezugnehmend auf Obiges, halten wir uns bei Bedarf bestens empfohlen und sichern pünktliche und reelle Bedienung zu.

Achtungsvollst

**Geschw. Riegel,**

3.2. Werderstraße 34.

### Das Handschuh-Geschäft

von



185

Kaiserstrasse  
empfehlte  
in

reichster Auswahl:

### Sommer-Handschuhe

von 25 Pf. an das Paar bis zu den feinsten Sorten,

### Dänischleder-Handschuhe,

2kn., von 1 Mark an das Paar und feinere in den modernsten Farben,

### Glacé-Handschuhe,

englisches, französisches und deutsches Fabrikat erster Häuser, in

### Ziegen- u. Lammlleder, Militär-Handschuhe

in Wasch-, Wild- und Dänisch-Leder, 1- und 2kn.

Anerkannt billigste Preise unter Garantie der Güte.

### Reeller Ausverkauf.

### Weisse Vorhangstoffe

in verschiedenen Breiten.

Besonders großes Lager in

**weißen und crème, englischen und Schweizer Guipure-Vorhängen**

trotz Preis- und Zollerhöhung unter früheren Preisen.

### Vorhanghalter

und

### Vorhangspitzen, Schoner und Draperien

empfehlen in größter Auswahl

**N. L. Homburger Söhne,**

Kaiserstraße 211. 63.

P.S. Eine große Parthie Resten, besonders von Woll mit Tüllbordure, verkaufen zur Hälfte früherer Preise.

### Corsetten, Geradhalter, Leibbinden

nach dem neuesten Schritte habe ich in allen Façonnen vorräthig und werden Bestellungen nach Maß sofort ausgeführt. Für gutes Sitzen, guten Drill und leichtes Fischbein wird garantiert.

**G. Baur**, Corsetten-Geschäft,  
Kaiserstraße 130.

### Bouquets

und **Kränze** zu Festlichkeiten und Trauerfällen werden in kurzer Frist geschmackvoll gebunden, was hiemit empfehlend anzuzeigen die Ehre habe.

**Amalie Manning Wittve**,  
Amalienstraße 6.

### Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir hiermit die schmerzliche Mittheilung, daß unser lieber Vater, Bruder, Schwager, Schwiegervater und Onkel

**Albert Pring**, Brauereibesitzer, heute früh 1/5 Uhr nach kurzem Leiden im Alter von 57 Jahren sanft verschieden ist.  
Karlsruhe, den 3. Mai 1880.

Die trauernden Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet Mittwoch Mittag 3 Uhr statt.

Im Sinne des Entschlafenen bitten wir um Unterlassung von Blumenpenden.

### Frohsinn.

Dienstag Abend 1/9 Uhr Probe zu besonderm Zweck.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 22. April d. J. den Gerichtsnotar Joh. Gg. Kury in St. Blasien zu dem Amte, als Richter in Weinheim gnädigst zu versetzen geruht.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 12. April d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Büchsenmacher Anton Scherer im 6. Württembergischen Infanterie-Regiment Nr. 114 die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Oberleutnant Kaspar Herz aus Bruchsal, z. St. in Stuttgart, die unentgeltlich nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Majestät dem Könige von Württemberg verliehenen Königlich Württembergischen goldenen Civil-Verdienstmedaille zu ertheilen.

### Mittheilungen

aus dem

### Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.  
Nr. 18 vom 29. April 1880.

Inhalt:

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen

Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Ordens- und Medaillenverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstnachrichten.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

### April 1880.

Durchschnitt der meteorologischen Beobachtungen

im Großh. bot. Garten.

Mittelwärme des Monats + 8,6 R.

Höchster Stand der Wärme + 19,0 R. (d. 16. d. M.)

Niedrigster Stand . . . . . 1,0 R. (d. 7. d. M.)

Barometer auf 0 reducirt = 331,6 Pariser Linien.

Helle Tage 2.

Zahl der Winde auf 100 gebracht.

N 14 15

NO 16 18

SW 57 63

W 3 4

90 100

Richtung

S. (64°. 81) N.

Im Mittel der vorhergehenden 29

Jahre hatte April . . . . . 8,1 R.

Als der wärmste in den vorher-

gehenden 29 Jahren hatte April 10,9 R. (1865).

Als der kälteste in den vorherge-

henden 29 Jahre hatte April . . . . . 6,1 R. (1857).

R.

## Glas-, Porzellan- & Steingut-Handlung

von **Villinger, Kirner & Co.**

6.3. Wir machen hiermit die ergebenste Mittheilung, daß wir wegen Neubau unseres Hauses in der Kaiserstraße das Geschäftslokal in die **Waldstraße (alte) 39** (früher Schuhmacher Haug'sches Lokal) verlegt haben.

Hochachtungsvoll empfehlen sich

**Villinger, Kirner & Co.**

## Geschäftsübergabe und Empfehlung.

Hierdurch beehre ich mich, meiner werthen Kundschaft ergebenst mitzutheilen, daß ich mein seither Kaiserstraße 148 betriebenes

**Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft**

an Frau **Elise Dambacher** hier käuflich abgetreten habe.

Für das mir in so reichem Maße geschenkte Vertrauen danke ich bestens und bitte, dasselbe auch auf meine Nachfolgerin gütigst übertragen zu wollen.

Karlsruhe, den 27. April 1880.

Hochachtungsvoll

**August Hohendorf.**

Auf obige Annonce höfl. Bezug nehmend, beehre ich mich, ergebenst mitzutheilen, daß ich das von Herrn August Hohendorf bisher Kaiserstraße 148 betriebene Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft nach der

**Kaiserstrasse 112,**

**in das Haus von Frau W. Schmidt Wwe.,**

verlegt habe und dasselbe in bisheriger Weise weiter fortbetreiben werde.

Ich empfehle mein auf's Beste assortirtes Lager fertiger Weißwaaren- und Wäscheartikel bei billigt gestellten Preisen und sichere eine stets reelle Bedienung zu.

Sämmtliche Artikel werden auf Wunsch nach Maß in geschmackvoller Arbeit prompt und unter Garantie für gutes Sitzen billigt angefertigt und sehe ich geneigten Aufträgen gern entgegen.

Karlsruhe, den 27. April 1880.

Hochachtungsvoll

**Elise Dambacher.**

## Weiß- und cremefarbige Vorhangzeuge

noch ohne Zollausschlag,

## Gemalte Rouleaux

in reichhaltiger Auswahl empfehlen

**Dreyfus & Siegel, Hoflieferanten,**

Kaiserstraße 197. 41.

## Die Möbelfabrik

**L. Wittich, Wilhelmstraße 13,**

empfiehlt ihren Vorrath aller Arten Möbel in einfacher und reicher sowie solider Ausführung zu billig gestellten Preisen.

Ganze Einrichtungen sowie einzelne Stücke werden übernommen und nach sinnigerechten Zeichnungen in bekannter Güte rasch ausgeführt.

**Eischränke** sind ebenfalls nach bestem System in drei verschiedenen Größen auf Lager und werden solche auch in außergewöhnlichen Größen auf Bestellung ausgeführt.

## Pariser & Wiener Schuhwaaren-Bazar

**Karl Illig,**

**4 Friedrichsplatz 4.**

Das Neueste in:

**Pariser und Wiener Damen-Promenade-Schuhen,**

**Wiener Damen-Stiefeln,**

**Herren-Schuhwaaren,**

**Kinder-Schuhen und Stiefeln.**

**Nur gute, handgearbeitete Waare.**

Hiermit beehre ich mich den Empfang sämtlicher Neuheiten für die

# Frühjahr- und Sommersaison

ergebenst anzuzeigen. Mein Lager bietet in reicher Auswahl:

Die neuesten **Kleiderstoffe und Besatzstoffe, Schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe, Schwarze Grenadines, Cachemires de l'Inde, Batiste,**

Die neuesten **Costüme und Mantelets (Pariser Modelle), Paletots, Jacken, Dolmans, Fichus, Regentmäntel, Morgenkleider und Röcke, Kinderkleider.**

Ferner erlaube ich mir auf die großen Sortimenten in

## Elässer bedruckten Stoffen,

als: **Satins, Crêpes, Foulards u. s. w., aufmerksam zu machen.**

# S. Model.

# Beste Ruhrkohlen ab Schiff

zu billigstem Sommerpreise empfehlen

## Krutz & Roth,

5.2.

Mühlburgerstraße 3.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 4. Mai. Aenderung der Abonnements-Nummer. II. Quartal. **64.** Abonnements-Vorstellung. **Unerträglich.** Lustspiel in 1 Akt von G. zu Putlitz. **Der Damenkrieg.** Lustspiel in 3 Akten nach Scribe und Legouvé, übersetzt von Laube. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Mittwoch den 5. Mai. Theater in Baden. 29. Abonnementsvorstellung. **König Lear.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, nach der Uebersetzung von H. Voß. Anfang 6 Uhr.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

2. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 5	27" 8,5"	Nordwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 11 $\frac{1}{2}$	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 10 $\frac{1}{2}$	27" 9"	"	"
3. Mai				
6 u. Morg.	+ 4 $\frac{1}{2}$	27" 6"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 16	27" 6"	"	"
6 " Abds.	+ 12	27" 6"	"	"

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

## Prima Ruhrkohlen

ist eine Schiffsladung für uns in Leopoldshafen eingetroffen und empfehlen wir solche zum billigsten Preise.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

## Ruhrkohlen.

Die erwartete Schiffsladung **I<sup>a</sup> Ruhrfetttschrot** ist für mich in Leopoldshafen eingetroffen und empfehle solche ab Schiff zu billigstem Preise.

**Ph. Bader, Holz- und Kohlengeschäft,**  
227 Kaiserstraße.

## Eine Schiffsladung

besten Qualität **Fetttschrot und Schmiedekohlen** trifft nächster Tage für mich in Maxau ein und empfehle solche zu billigsten Preisen.

**Holz- und Kohlengeschäft von R. F. Schmeiser,**  
Ruppurrerstraße 7.

5.2.